

Gute Nachricht des Tages:

Ursachenstiftung Osnabrück gewinnt 3.000,- Euro für Berufsorientierungsprojekt „GenerationenWerkstatt“



Sparkassenpräsident Thomas Mang, Johannes Rahe, Vorstandsvorsitzender der Ursachenstiftung, Gabriele Rahe, stellv. Vorstandsvorsitzende der Ursachenstiftung, Moderator Jan Starkebaum, Norddeutscher Rundfunk, Renate Beineke, Botschafterin der GenerationenWerkstatt, Regine Hoffmeister, Pressereferentin der Ursachenstiftung, Babette Rüscher-Ufermann, Projektkoordinatorin der GenerationenWerkstatt (v.l.). Foto Frank Schinski

Es passieren jeden Tag viele schlimme Dinge – aber auch viele gute. Leider schaffen es die schönen Nachrichten viel zu selten in die Presse. Das wird sich jetzt ändern, denn die HASEPOST berichtet nach Möglichkeit jeden Tag über mindestens eine „[Gute Nachricht](#)“ aus der Region und aller Welt

Das Team der Ursachenstiftung Osnabrück wurde am Samstag, 16. November 2019, beim Wettbewerb „Unbezahlbar und freiwillig“ in Hannover mit dem „Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“ ausgezeichnet. Der Preis, der bereits zum 16. Mal von der Landesregierung, den VGH Versicherungen und der Sparkasse verliehen wurde, ist mit 3.000 Euro dotiert.

Rund 100 Unternehmen und 45 Schulen hat das Team der Ursachenstiftung in den vergangenen fünf Jahren in über 200 Projekten zusammengeführt. Aus vielen der GenerationenWerkstätten, in denen Jugendliche von erfahrenen Handwerkern angeleitet werden und gemeinsam an Werkstücken arbeiten, sind bereits Auszubildende für die Unternehmen hervorgegangen. „Der Zuspruch für unsere Projektidee für eine frühe Berufsorientierung wächst, auch weil jetzt die Erfolge sichtbar werden“, erklärt **Johannes Rahe**, Vorsitzender der Ursachenstiftung.

Lob für Osnabrücker GenerationenWerkstatt

Laudator Sparkassenpräsident **Thomas Mang** lobte das Projekt GenerationenWerkstatt: „Hier kommen alle Aspekte zusammen, die wir uns wünschen: Die praktische Arbeit verbindet sich mit dem generationenübergreifenden Engagement aller Beteiligten und dem sozialen Aspekt, dass man junge Menschen an bestimmte Berufe heranführt. Und dabei entsteht am Ende etwas, das für die Schüler selbst von großem Nutzen ist.“

387 Bewerber aus ganz Niedersachsen

Insgesamt zeichneten Staatssekretär **Dr. Jörg Mielke**, Sparkassenpräsident **Thomas Mang** und VGH-Vorstandschef **Hermann Kasten** zehn Vereine und Gruppen aus ganz Niedersachsen aus:

Nordhorer Schulfrühstück
„Zeichen gegen Mobbing“, Gronau
Film über Künstliche Intelligenz, Hipstedt
Jugendzentrum Phoenix, Bad Gandersheim
Bäuerliches Hauswesen Bliedersdorf e.V.
Kleine Herzen Hannover e.V.
GenerationenWerkstatt, Osnabrück
Rock your Life, Lüneburg
Schulobstwiese der Don-Bosco-Schule in Lutten
Projekt „Schwimmen mit Handicap“, Bremervörde

Der gemeinsam von den niedersächsischen Sparkassen, den VGH Versicherungen und der Landesregierung ausgelobte Wettbewerb stieß auch bei seiner 16. Auflage auf große Resonanz. Es beteiligten sich rund 387 Einzelpersonen, Gruppen und Vereine aus dem ganzen Land. Bei der Veranstaltung wurden zehn von ihnen für ihr vorbildliches bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet. Kurze Filmbeiträge stellten die prämierten Projekte den Gästen vor.

Radiohörer entschieden über Sonderpreis

Über einen Sonderpreis hatten die Hörerinnen und Hörer von NDR 1 Niedersachsen per Abstimmung entschieden. Dieser Preis wurde von Hörfunk-Redakteurin **Reinhild Buschak** an den Kinderhilfsverein „Chic für Chancen“ aus Bückeburg für das Projekt „Alle Kinder lernen schwimmen“ überreicht.

Die Abschlussveranstaltung, zu der traditionell alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen waren, fand im Gebäude der VGH Versicherungen in Hannover statt.

Ein Bericht der Hasepost Osnabrück

vom 18.11.2019